

	<p>Objekt: Denar des Septimius Severus mit Darstellung eines Genius</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 24225</p>
--	--

## Beschreibung

Die Münze war Teil der Neuenstädter Sammlung, die von den Herzögen aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt zusammengetragen wurde. Im Jahr 1729 erwarb Herzog Eberhard Ludwig reg. 1693–1733 aus der Hauptlinie des Hauses Württemberg die Neuenstädter Sammlung und integrierte sie in die Stuttgarter Kunstkammer.

Vorderseite: Kopf des Septimius Severus mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Ein Genius steht nach links, er hält eine Patera über einen brennenden Altar mit der rechten und Ähren in der linken Hand.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 17 mm, Gewicht: 3,12 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	197 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	Römisches Reich
[Zeitbezug]	wann	27 v. Chr. - 284 n. Chr.

wer

wo

## Schlagworte

- Antike
- Münze
- Porträt
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1936): *The Roman Imperial Coinage*, Bd. IV/1: *Pertinax to Geta*. London, Nr. 105
- [n/a] (1710): *Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum..* Stuttgartardiae, S. 38, rechte Spalte, Mitte